

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Vom 1. Juli 1916 ab geben wir auf alle Schulbücher unseres Verlags nur 20% Rabatt.
Emil Hübners Verlag, Bauen.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Militärische Beorderung und Umstände familiärer Art veranlassen mich, meine Buchhandlung, womit Leihbibliothek und Antiquariat verbunden, zum Verkauf zu stellen.

Sie besteht seit über 50 Jahren, wird in erster Verkehrs-lage in großen vornehmen Räumen betrieben und bietet für tüchtigen Fachmann trotz des Krieges sofort eine sichere Einnahmequelle, sowie die Möglichkeit zur Erweiterung des Betriebes. Für Übernahme sind etwa M. 20 000.— nötig. Anfragen von Selbstbewerbern unter „Solides Angebot“ Nr. 1148 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

In mitteldeutscher Residenzstadt bietet sich jungem, strebsamem Sachmann aussichts-volle Existenz durch Übernahme einer Buch- und Kunsthandlung zum Taxwerte der vorhandenen Bestände und Einrichtung, etwa Mark 8000.—. Rasch entschlossene Bewerber erfahren Näheres auf Anfrage u. Nr. 1229 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. Vermittlung verboten.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufs-anträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Nachlaß-Konkurs

Emil Lammers

in Firma

Selmar Hahne's Buchhandlung, Berlin.

Die seit ca. 40 Jahren unter obiger Firma Berlin, Prinzenstr. 54, betriebene altrenommierte Buchhandlung soll im ganzen, wie alles steht und liegt, mit sämtlichen Beständen, Einrichtung und Firmenrecht verkauft werden.

Das Geschäft ist in verkehrreicher Gegend, in unmittelbarer Nähe mehrerer Schulen gelegen, zählt sowohl Behörden, wie eine treue Privatkundschaft zu ihren Abnehmern, kann sofort übernommen und weitergeführt werden. Auf Wunsch werden die Aufstände mit veräußert.

Inventar und Verkaufsbedingungen liegen in meinem Bureau aus. Dort werden auch Kaufangebote mit einer Bietungskaution von

Mark 3500.—

entgegengenommen.

Besichtigung jederzeit nach vorheriger Vereinbarung.

Berlin NW.
Melanchthonstr. 15.

Der Konkursverwalter
Otto Schmidt.

Teilhabergesuche.

Teilhaber mit 15000 M.

Einlage gesucht für erste Buchhandlung in allererstem Badeort Osterreichs. Jahresumsatz 100 000 Kr. Auch in Kriegszeit gut arbeitend. Bögiger Besitzerverwerb leicht u. unter unaewöhnlich vorteilhaften Bedingungen möglich. Anfragen u. Nr. 1271 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Der Preis der kürzlich angezeigten 7. Auflage von

Handbuch für junge Kaufleute

beträgt nicht M. 2.80, sondern M. 3.—.

Die Rabattsätze bleiben dieselben. Die Auslieferung erfolgt Mitte dieser Woche nach den eingegangenen Bestellungen.

Stuttgart, 26. Juni 1916.
J. B. Meylersche Buchhandlung
G. m. b. H.

Hyperionverlag · Berlin SW. 61



Soeben erschien:

WIESENLIEDER

EIN BAND GEDICHTE

VON

LISEL RUPP

Oktav, geheftet in farbigem Umschlag M. 2.50; Pappbd. M. 3.—

Die junge Dichterin, die mit den Wiesenliedern zum ersten Mal vor die Öffentlichkeit tritt, bringt in ihrem Gedichtband Lyrik im eigentlichen Sinne des Wortes, — im Sinne etwa Hölderlins, Li'-tai-po's, oder Verlaines. Fast alles ist auf den Grundton von Natur und Liebe gestimmt; Bilder und Stimmungen der heimatlichen süddeutschen Landschaft, des Meeres, oder einer alten Stadt, und darein verwoben Erlebnisse einer subtilen Erotik. Es ist ein unbeschwertes Dichten, frei von Grübelei und welt-schmerzlichen Anlagen, frei auch von freudlosem Naturalismus —: Romantik einer der Welt innig zugekehrten Seele.

Aus dem Inhalt:

Schwäbische Stadt

Die Strasse ist nur ein Tor	Gärten liegen gebreitet
In die Berge hinein,	Saum bei Saum,
Wiesen winken davor,	Sang der Amsel geleitet
Wollen Schwelle sein.	Taglang von Traum zu Traum.

Das reizende Büchlein in seinem schmucken Gewande wird bald Aufsehen erregen und den Namen der Dichterin bekannt machen. Wir bitten die Herren Sortimentler, uns dabei behilflich zu sein. Ihre Bemühungen werden durch unsere günstigen Bezugsbedingungen belohnt.

Wir liefern in Rechnung mit 30% Rabatt, gegen bar mit 40% Rabatt und 7/6 Expl.



Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die Bibliothek des Börsenvereins.